

// BARCAMP //

SOS!

**RESILIENZ & EMPOWERMENT
FÜR BEDROHTE ZIVIL-
GESELLSCHAFT JETZT!**

**18. APRIL 2026
10 - 16 UHR**

**GEMEINSAM STÄRKER –
FÜR EINE RESILIENTE
ZIVILGESELLSCHAFT!**



IN KÖLN

Ort wird nach der Anmeldung
bekannt gegeben. Die
Teilnahme ist kostenlos.

BARCAMP „SOS! – RESILIENZ UND EMPOWERMENT FÜR BEDROHTE ZIVILGESELLSCHAFT JETZT!"

(Post-)Migrantische Organisationen (MSOs) stehen aktuell unter erheblichem Druck: Finanzierungskürzungen, Förderunsicherheiten, gesellschaftliche Angriffe und Diskreditierungen belasten viele Organisationen existenziell. Räume für echten Austausch, Wissenstransfer und kollektive Solidarität fehlen. Genau hier setzt unser Barcamp an. Wir schaffen einen geschützten, offenen Raum, in dem wir gemeinsam Strategien entwickeln, uns vernetzen und füreinander stark machen.

// WAS IST EIN BARCAMP?

Ein Barcamp – auch „Unkonferenz" genannt – ist ein partizipatives Veranstaltungsformat, bei dem ALLE Teilnehmenden gleichzeitig Gastgeber*innen und Mitwirkende sind. Es gibt keine feste Agenda im Voraus: Das Programm wird gemeinsam am Veranstaltungstag entwickelt. Jede Person kann eine Session vorschlagen – ob Input-Vortrag, Diskussionsrunde, Workshop oder offene Fragerunde. Was zählt, ist nicht der Titel, sondern das Thema und das Engagement.

WAS ERWARTET DICH?

- Impulse von Expert*innen zu Fundraising, Resilienz, Sichtbarkeit und Organisationsentwicklung
- Selbstorganisierte Sessions zu deinen Themen und Anliegen
- Vernetzung mit anderen MSOs, Verwaltungsakteur*innen und Zivilgesellschaft in Köln
- Gemeinsame Entwicklung von Strategien und nächsten Schritten
- Dokumentation aller Ergebnisse als Handlungsleitfaden für 2026

FÜR WEN?

Das Barcamp richtet sich an Vertreter*innen (post-)migrantischer Organisationen und Interkulturelle Zentren in Köln, sowie an Akteur*innen aus Verwaltung, Förderung und der Kölner Zivilgesellschaft, die gemeinsam Lösungen gestalten wollen.

// IDEEN FÜR MÖGLICHE SESSIONS?!

Hier folgen nun einige Themenvorschläge für das Barcamp. Diese sind als Ideenstütze und/oder auch als konkrete Session-Vorschläge gedacht. Eure Expertisen, Ideen und Wissen sind gefragt!

- Fundraising für MSOs: Strategien, Stiftungen, Crowdfunding
- Rechtliche Absicherung: Was tun bei Diskreditierungen oder Angriffen?
- Erstellung eines Notfall-Konzepts
- Kommunikation & Sichtbarkeit in schwierigen Zeiten
- Kollektive Krisenbewältigung & psychische Gesundheit in der ehrenamtlichen Arbeit
- Zusammenarbeit mit Kommunalverwaltung – Chancen und Grenzen
- Netzwerkaufbau & solidarisches Handeln
- Fundraising und KI

ÜBER DAS SESSION-FORMAT

Eine Session dauert ca. 45 Minuten. Kombiniert einen kurzen Input (ca. 10–15 Min.) mit einer interaktiven Arbeitsphase oder Diskussion. Das Barcamp-Format lebt von Austausch auf Augenhöhe – Perfektion ist nicht das Ziel, Relevanz schon.

Zeitraum zwischen 11:00 und 15:00 Uhr (genauer Slot nach Absprache / Session-Planung).

// EIN TAG FÜR AUSTAUSCH, STÄRKE
UND SOLIDARITÄT. //

// ABLAUFPLAN

09:30	Einlass & Ankommen
10:00	Begrüßung & Eröffnung Coach e.V. : Vorstellung des Tages & Hausregeln Vorstellung Binas – Bildung nachhaltig spenden®
10:30	Einführung ins Barcamp-Format
10:50	Session-Planung & Marktplatz
11:15	Session-Block 1
12:00	Mittagspause & Vernetzung
13:00	Session-Block 2
13:50	Kurze Pause
14:00	Session-Block 3
14:50	Abschlussplenum
15:30	Ausklang & Vernetzung
16:00	Ende der Veranstaltung

JETZT VORMERKEN & DABEI SEIN!

Wir freuen uns auf alle Vertreter*innen (post-)migrantischer Organisationen, Interkultureller Zentren sowie Akteur*innen aus Verwaltung, Förderung und Zivilgesellschaft in Köln.

Am Samstag, 18. April 2026 | 10:00-16:00 Uhr | Köln

Teilnahme kostenlos, Verpflegung inklusive. Der genaue Veranstaltungsort in Köln wird nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Kontakt

Ahmet Sinoplu
mpower@coach-koeln.de



Anmeldung unter folgendem Link oder scanne den QR-Code:

Die finalen Teilnahmebestätigungen erfolgen bis zum 13. April 2026.

Eine Veranstaltung von



Im Rahmen des Projektes



Gefördert durch



Stadt Köln



Kommunales
Integrationszentrum
Köln

In Kooperation mit



Das Barcamp wird finanziert durch die Initiative "Welcome Alliance Fund"



Gefördert durch:



Bundkanzleramt

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Welcome
Alliance
projecttogether